Ökologisch-Demokratische Partei
ödp
Kreisverband Nürnberg

ÖDP Nürnberg – Ausgabe 2/2014

Die Öko-Demokraten
Reissnagel

Rundbrief des Kreisverbandes Nürnberg

Unsere Spitzenkandidatinnen und -kandidaten für den Nürnberger Stadtrat:

» Seit fast sechs Jahren darf ich die ÖDP im Nürnberger Stadtrat vertreten. Die Erfahrung, auch als Einzelstadtrat wichtige Anliegen nach vorne bringen zu können, motiviert mich zum Weitermachen. Als Mitglied im Umwelt-, Sozial- und Verkehrsausschuss, in der Sportkommission, in den Werksausschüssen NürnbergStift (NüSt), Frankenstadion, „Abfallwirtschaft und Stadtreinigung“ (ASN) und im Aufsichtsrat der „noris inklusion“ der Stadt Nürnberg konnte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln.

In bislang über 100 Anträgen konnte ich wichtige Themen im Interesse der Bürgerinnen und Bürger auf die Tagesordnungen setzen. Das ist auch mein Anspruch für die nächste Stadtratsperiode: In konstruktiver Weise mit Fleiß und Kreativität die Verantwortung für die Nürnberger Stadtpolitik wahrnehmen, aber auch den Finger in manche Wunden legen, die von den „Großen“ gerne übersehen werden. Die Reduzierung der (Kinder-)Armut in der Stadt und die Sorge um eine ökologische Stadtentwicklung sind nur zwei von vielen Herausforderungen, die auf uns warten. «

Thomas Schrollinger, Klinikseelsorger (Dipl.-Theol.),Stadtrat
45 Jahre, Langwasser

» Der Verzicht auf Spenden von Firmen, der konsequente Einsatz für den Schutz des ungeborenen Lebens, die Bewahrung des Sonntags als möglichst allgemeinen Ruhetag und das Eintreten für echte Wahlfreiheit von Eltern bei der Kindererziehung durch ein Elterngehalt sind Fragen, die mich zur Mitarbeit in der ÖDP gebracht haben.

Ich bin Mitglied im Kreisvorstand und Redakteur des „Reissnagel“. Im Nürnberger Stadtrat möchte ich mich vor allem für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und von Menschen mit Behinderung einsetzen. Neben dem politischen Engagement in der ÖDP arbeite ich in einer christlichen Gemeinde mit und setze mich in der jährlichen „Woche der Ehepaare“ dafür ein, dass Paaren geholfen wird, ihr Eheversprechen glücklich durchzuhalten. Freude macht mir gemeinsames Singen und Musizieren und die Verbindung von Radfahren und ÖPNV. «

Jan Gehrke, Ausbilder i.d. Berufl. Rehabilitation
43 Jahre, Laufamholz

Ökologisch-Demokratische Partei

ödp

Kreisverband Nürnberg

Ich bin in Nürnberg geboren und bin verheiratet. Nach dem Studium für das Lehramt an Gymnasien an der FAU Erlangen war ich viele Jahre als Lehrer tätig und bin seit 2010 Studiendirektor a. D.

Ich bin Mitglied im Bürgerverein Siedlungen-Süd und nehme unter anderem in einem Arbeitskreis teil, der sich mit dem Nahverkehrsentwicklungsplan NVEP befasst. Zudem engagiere ich mich für die Renaturierung der widerrechtlich errichteten Schotterpiste an der Wiener Straße und der gerodeten Fläche unter der 110 kV-Freileitung durch den Eibacher Forst. Dem Ausbau des Frankenschnellwegs stehe ich nach wie vor kritisch gegenüber und engagiere mich deshalb seit November 2013 für die ÖDP im Projektbegleitenden Forum Frankenschnellweg. Als Delegierter habe ich für den Kreisverband an mehreren Landes- und Bundesparteitagen teilgenommen.

Maximilian Gruber, Studiendirektor a.D.
66 Jahre, Siedlungen Süd

1950 in Nürnberg geboren, bin ich verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Durch die Mitwirkung in Bürgerinitiativen ("Neue Wetzendorfer Straße", „Mobilfunksmog Franken") habe ich erfahren, dass sich dauerhaftes Engagement für öffentliche Belange lohnt. Dazu ist gemäß dem Grundsatz „Gemeinsam sind wir stark" wichtig, die Lösung der Probleme gemeinsam mit Gleichgesinnten zu suchen. Deshalb bin ich Mitglied im Bund Naturschutz, bei Greenpeace, der Schutzgemeinschaft Fluglärmgeschädigter und seit etwa sechs Jahren in der ÖDP.

Als Mitglied des Kreisvorstands setze ich mich regional v. a. für die „agrogentechnikfreie Metropolregion Nürnberg", den Erhalt des Bannwalds, die Verbilligung des ÖPNV, sichere Radwege und die Vermeidung nächtlichen Fluglärms ein.

Heinrich Ott, Dipl.-Finanzwirt (FH)
63 Jahre, St. Johannis

Als Cellistin mit Handicap arbeite ich bei Amnesty International, beim Bündnis Nazistopp, beim Bündnis aktiv für Menschenrechte und beim Bündnis Bleiberecht für Leyla mit. Vor diesem Hintergrund organisierte ich eine Veranstaltung für den Nürnberger Menschenrechtspreisträger Abdolfattah Soltani, führe Seminare zum „Musizieren mit Behinderung" und zum Gedenken an die Opfer der Shoa durch, engagiere mich für Flüchtlinge, Behinderte und psychisch Kranke und konzertiere multikulturell weltoffen. Ich setze mich für einen respektvollen Umgang mit Minderheiten, das kommunale Wahlrecht der ausländischen Mitbürger, eine Stärkung des Integrationsrates, eine barrierefreie Stadt und für Inklusion in Schulen und Behörde und bezahlbaren Wohnraum ein.

Geld sollte sinnvoll ausgegeben werden, und nicht für ein 450-Millionen-Projekt Frankenschnellweg oder eine 70 Millionen teure Wiederaufrichtung von Nazibauten, die zur Verherrlichung des „tausendjährigen Reiches" dienten, verschleudert werden.

Eilin Herrmann, Dipl.-Musikpädagogin
33 Jahre, Altstadt

Unsere komplette Kandidatenliste finden Sie unter www.oedp-nuernberg.de im Bereich Kommunalwahlen - 2014

Ökologisch-Demokratische Partei

ödp

Kreisverband Nürnberg

Ich heiße Ronald Lau, bin 41 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Als gebürtiger Nürnberger habe ich seit jeher meinen Lebensmittelpunkt in der Frankenmetropole. Als Ingenieur für erneuerbare Energiesysteme und Energiemanager liegt mir die Energiewende besonders am Herzen. Ich will mich dafür stark machen, dass Nürnberg eine aktive Rolle bei der Planung und Lenkung der erneuerbaren Energieanlagen einnimmt. Ferner ist mir die Stadtentwicklung im Zeichen der Energiewende wichtig.

In der Vergangenheit wurde städtebaulich hauptsächlich für die Erfordernisse des Individualverkehrs geplant und gebaut. Eine viel höhere Lebensqualität wird erreicht, wenn stattdessen konsequent die Belange von Anwohnern, Fußgängern und Radfahrern Leitlinie der Stadterneuerung werden. Damit würde Nürnberg einer logischen und zeitgemäßen Entwicklung konsequent vorangehen.

Ronald Lau, Ingenieur f. Energietechnik
41 Jahre, Zerzabelshof

Als Gründungsmitglied des Bürgervereins Altstadt will ich mich im Nürnberger Stadtrat verstärkt für eine „lebenswerte“ Altstadt einsetzen, die ein gutes Miteinander von Bewohnern und Besuchern ermöglicht und Wohnraum mit Lebensqualität für alle Generationen bietet. Dazu gehören die Unterstützung von Privateigentümern beim Erhalt von Denkmälern, die Verbesserung der Geh- und Radwege sowie der Anwohnerparksituation und der Verzicht auf eine Altstadt-Tram. Ich bin für eine gute Mischbebauung im Altstadtkern mit schönen Aufenthaltsplätzen und gegen den Bau eines Konzertsaals auf dem Augustinerhof-Gelände. Ich werde mich für mehr Grün in der Altstadt einsetzen und unterstütze einen Masterplan für Straßenbäume.

In der ÖDP engagiere ich mich als Kreisvorsitzende und Mitglied im Landesvorstand. Grundsätzlich ist mir ein Handeln nach den ethischen Leitsätzen des „Ehrbaren Kaufmann“ mit seinem bis heute gültigen jahrhundertealten Orientierungsrahmen für ehrbares Verhalten wichtig!

Manuela Forster, Medizinprodukteberaterin
42 Jahre, Altstadt

Tipps zum Wahlverfahren am 16. März 2014

Sie haben bei der Wahl zum Nürnberger Stadtrat 70 Stimmen.

Am besten kreuzen Sie zunächst den Wahlvorschlag Nr. 9 – ÖDP an:

Falls Sie einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten persönlich eine, zwei oder drei Stimmen geben möchten („kumulieren“), stellt das sicher, dass alle Stimmen, die Sie dabei nicht ausschöpfen, automatisch unserer Liste zugute kommen.

Sie können auch innerhalb der Liste, die Sie angekreuzt haben, einzelnen Kandidierenden eine, zwei oder drei Stimmen geben (aber nie mehr als drei, auch wenn ein Name mehrfach aufgeführt ist), und einzelne Namen streichen.

Falls Sie einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern anderer Listen Stimmen geben möchten, ist auch das möglich („panaschieren“). Haben Sie das Kreuz bei Wahlvorschlag Nr. 9 – ÖDP gesetzt, werden auch dann alle nicht ausgeschöpften Stimmen unserem Wahlvorschlag zugeteilt.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie an einzelne Kandidatinnen und Kandidaten zusammengezählt nicht mehr als 70 Stimmen vergeben, sonst ist Ihr Wahlzettel ungültig.

Es gibt keine 5-Prozent-Hürde – jede Stimme für die ÖDP zählt!

Liste 9 - ÖDP
Das Listenkreuz entscheidet.
Dann geht keine Stimme verloren.

Unsere komplette Kandidatenliste finden Sie unter www.oedp-nuernberg.de im Bereich Kommunalwahlen - 2014

Ökologisch-Demokratische Partei

ödp

Kreisverband Nürnberg

Aktuelles

Seit dem 13. Januar 2014

gibt es in Kornburg einen Ortsverband der ÖDP.
In Anwesenheit der Vorsitzenden des Kreisverbandes Nürnberg, Manuela Forster, wählten die acht Mitglieder aus Kornburg den ersten Vorstand. Vorsitzender ist der Informatiker **Hans Anschütz**, der auch für den Nürnberger Stadtrat kandidiert. Die ÖDP Kornburg will sich unter anderem für die Eindämmung des Flächenfraßes und für eine ökologische Verkehrsentwicklung im Nürnberger Süden einsetzen.

Am 15. Februar 2014 in Nürnberg

nahmen etwa 300 Interessierte am Symposium zu Gemeinwohl und Postwachstumsökonomie mit Niko Paech und Christian Felber teil:

Am 16. Februar 2014

nahm der ÖDP-Bundesarbeitskreis Klima- und Umweltschutz, Verkehr, Energie und Strahlenschutz in Nürnberg seine Arbeit neu auf. Zu einem der Beisitzer im Vorstand wurde der Nürnberger Kandidat für den Stadtrat und für das Europäische Parlament **Günther Raß** gewählt.

Bis Ende 2012

hätten die Stromkonzerne zum Schutz der Vögel ungesicherte Energiefreileitungen nachrüsten und so „entschärfen“ müssen. Auch Aktive der ÖDP setzten sich dafür ein. Nun sollen in Bayern fast alle Masten in Gebieten mit erhöhtem Gefährdungspotential umgerüstet sein, über 65.000 Masten in anderen Teilen des Freistaats aber noch nicht. Auch in der Diskussion um neue Stromtrassen ist Wachsamkeit nötig.
Info: www.komitee.de und www.nabu.de

Termine und Aktionen

08. März 2014, 13-16 Uhr
Infostand: Bayernstraße (seitlicher Eingang zu „Gutmanns“ Biergarten).

12. März 2014, 20 Uhr
ÖDP-Stammtisch im Çayhaus (Villa Leon), Schlachthofstraße/Philipp-Koerber-Weg 1, Nürnberg.

15. März 2014, 11-17 Uhr
Infostand: Königstraße 72, Nürnberg.

30. April 2014, 19.30 Uhr
Kreismitgliederversammlung mit Vorstandswahl, „Bratwurst Röslein“, Rathausplatz 6, Nürnberg.

Weitere Termine und Infos stets aktuell unter www.oedp-nuernberg.de

Auch ein kleiner Reissnagel kann einen großen Hintern bewegen!

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Reissnagel erscheint mindestens zweimal jährlich. Wenn Sie Anregungen zum Reissnagel haben, oder wenn Sie Hinweise zu unserer inhaltlichen Arbeit als ÖDP Nürnberg geben möchten, so schreiben Sie an eine der unten angegebenen Kontaktadressen.
Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Impressum

Verantwortlich für Inhalt, Konzeption und Realisierung:
ÖDP-Kreisverband Nürnberg
Postfach 510252 · 90216 Nürnberg
reissnagel@oedp-nuernberg.de

Kreisvorstand:
Manuela Forster (Vorsitzende), Thomas Schrollinger (stellv. Vorsitzender), Jan Gehrke, Max Gruber, Inga Hager, Bernhard Mayer (Schatzmeister), Heinrich Ott

Redaktion: Jan Gehrke, Inga Hager

Spendenkonto:
ÖDP Nürnberg
Evangelische Kreditgenossenschaft EKK
IBAN: DE82 5206 0410 0005 3679 64 BIC: GENODEF1EK1

Fotonachweis: © panthermedia.net